

Raus jetzt!

Auch wenn's im Freien nicht immer so ganz gemütlich ist, geht doch nichts über Naturgenuss. Wozu gibt es leichte, aber widerstandsfähige Zelte, warme Schuhe für Eis und Schnee oder Wohnwagen, die man auch über Stock und Stein ziehen kann?



Eins für zwei

Trekking. Auf einer Mehr-Tages-Trekkingtour durch die Wildnis zählt jedes Gramm, das man mit sich schleppt. So sollte etwa ein Zelt leicht und robust sein – wie zum Beispiel das kompakte Zwei-Personen-Zelt Kiruna von Tatonka. Das Tunnelzelt ist – mit der Schmalseite zum Wind aufgebaut – äußerst windstabil. Gewicht: 2,3 Kilogramm. Preis: 540 Euro. tatonka.de

Stadtfein

Mobilität. Personennahverkehr einmal anders: Mit dem City Raft von Nortik soll man sich seinen Weg auch durch Städte bahnen können – auf Flüssen oder Kanälen. Das Boot bietet Platz für eine Person. Dank des geringen Packmaßes (70 x 20 Zentimeter, rund) und Gewichts (2,8 Kilogramm) lässt es sich leicht transportieren. Bei der Konstruktion wurde der Fokus auf den Geradeauslauf gelegt. In freier Natur fährt das City Raft selbstverständlich auch ...
Preis: 699 Euro. faltboot.de

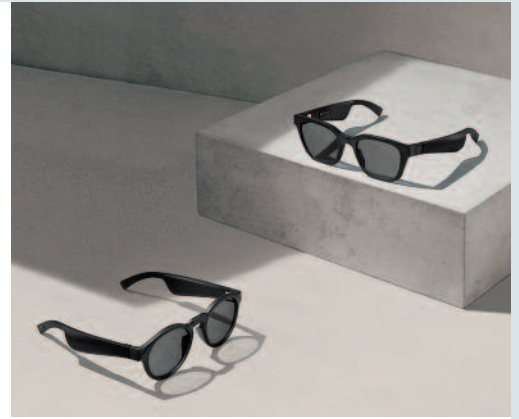


Erhellend

Outdoor. 360 Lumen warmes LED-Licht (40-Watt-Glühbirne = circa 415 Lumen) ins Dunkel bringt Luci Base Light. Geladen mit Solarpanel oder schneller per USB, leuchtet Luci 50 Stunden lang, auch kann es mobile Geräte mit Strom versorgen. Preis: 45 Euro. mpowerd.com

Horch und Guck

Innovativ. Damit einem beim Sehen im Sonnenlicht das Hören nicht vergeht – dafür gibt es Bose Frames, Sonnenbrillen mit integriertem Lautsprecher. Man kann damit Musik via Bluetooth hören, ohne dass die Umgebungsgeräusche ausgeblendet werden. Wiederum wird die Umgebung des Trägers vom Sound aus den Brillenbügeln kaum gestört. Akkulaufzeit: etwa drei Stunden. Preis: circa 200 Euro. **bose.de**



Smart



Mobilität. Ein stylisches E-Bike für den Verkehr in der City: Cowboy. Der 360-Wh-Akku versteckt sich elegant in der Sattelstütze, in etwa vier Stunden ist er wieder vollständig aufgeladen. Der kurze Lenker und der steile Lenkwinkel machen das Rad wendig für den Stadtverkehr. Nur per Smartphone bedienbar. Single Speed. GPS-Modul im Rahmen. Gewicht: 16 Kilogramm. Reichweite: 70 Kilometer. Preis: 1.990 Euro. **cowboy.com**

Brrrr!



Warme Füße. Wenn's draußen eisig wird, kommt die Zeit für warme, griffige Stiefel. Wie den neuen Winterschuh Nabucco Evo GTX von Lowa. Er verspricht Komfort und Halt. Das Außenmaterial besteht aus robustem Nubuk, das Futter ist aus Gore-tex. Die spezielle Vibram-Arctic-Grip-Sohle mit groben Brems- und Abstoßstollen soll für besten Grip sorgen sowie für gute Rutschhemmung auf eis- oder schneebedeckten Oberflächen. Eine formbeständige Zwischensohle optimiert die Dämpfung. Preis: 200 Euro. **lowa.de**

Haken dran

Mountainbiken. Sein Bike tragen ist mühsam. Angenehmer werden die oft unvermeidbaren Tragepassagen während einer Tour mit Hookabike. Wie funktioniert's? In eine Platte (kleines Foto), die man oben auf die Rucksackträger klettet, wird ein mittels Riemen am Rad befestigter Zapfen eingeführt. Fertig! Das System ist einfach und mit jedem Rucksack kompatibel. Vorteile: ergonomische Lastverteilung und rasches Montieren und Einhängen. Gewicht: 150 Gramm. Preis: 50 Euro. **pushcomponents.com**



Offroad-Heim

Wohnwagen. In Houston, Texas, entwirft der frühere „Welt-raumarchitekt“ Garrett Finney Wohnwagen. Das Topmodell Mantis bietet auf 5,80 Meter Länge und 2,30 Meter Breite vier Schlafplätze, quer zu Fahrtrichtung angeordnet. Es ist funktional eingerichtet und besitzt eine große Bodenfreiheit von 30 Zentimetern, eignet sich also gut für den Offroad-Einsatz. Preis: circa 40.000 Euro. **taxaoutdoors.com**